

Brandschutzexpertin

Brandschutzexperte

Planung, Hochbau, Tiefbau

Gebäudetechnik, Innenausbau

Sicherheit

Brandschutzexperten und -expertinnen sorgen für den Brandschutz bei Bauvorhaben. Sie planen technische und bauliche Massnahmen unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. Ausserdem testen und kontrollieren sie die Ausführung der Schutzvorkehrungen.

Aufgaben



Brandschutzexpertinnen schützen durch ihre Arbeit Personen, Gebäude und Einrichtungen vor Bränden. Bei Gebäuden, die neu gebaut werden, planen sie Brandschutzmassnahmen und überwachen die Umsetzung während der Bauzeit. Bei Umbauten erkennen sie, welche Brandschutzmassnahmen neu zu treffen sind. Sie begleiten auch komplexe Bauprojekte, die durch spezielle Nutzungen oder Bauweisen besonders brandgefährdet sind. Bei ihrer Planung berücksichtigen sie die gesetzlichen Verordnungen und Qualitätsrichtlinien.

Brandschutzexperten stimmen die vorgesehenen Massnahmen mit allen am Bau beteiligten Personen ab. Als kompetente Ansprechpersonen beraten sie Klienten und Fachleute. Sie entwickeln massgeschneiderte Brandschutzkonzepte, die gut umsetzbar und ökologisch und ökonomisch sinnvoll sind. Anschliessend sorgen sie für eine sorgfältige Umsetzung des Brandschutzes.

Als vielseitige Fachleute kennen Brandschutzexpertinnen die Eigenschaften verschiedener Baustoffe und Gebäudehüllen. Sie beurteilen die Konstruktionsweise von Bauten und wissen, was bei den Anlagen der Gebäudetechnik zu beachten ist.

Wichtig sind auch die Schutzmassnahmen im konkreten Brandfall. In Zusammenarbeit mit Fachspezialisten planen Brandschutzexperten Brandmeldeanlagen und Brandfallsteuerungen. So stellen sie sicher, dass Brandschutztüren rasch geschlossen, Lifte ausgeschaltet und Löschanlagen aktiviert werden.

Vor der Abnahme der Bauten werden die Anlagen getestet und die Funktionsweisen dokumentiert. Ausserdem sind Brandschutzexpertinnen für die periodischen Kontrollen zuständig.

Arbeitsumgebung

Brandschutzexpertinnen und Brandschutzexperten arbeiten im vorbeugenden Brandschutz. Sie übernehmen Leitungsfunktionen in der öffentlichen Verwaltung, wo sie den Vollzug der Brandschutzverordnung sicherstellen. In der Privatwirtschaft arbeiten sie als Brandschutzverantwortliche, leiten Bauprojekte und überwachen die Qualität von Brandschutzmassnahmen. Die Fachleute können sich auch als Berater/innen selbstständig machen.

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Fachhochschule

Je nach Vorbildung: Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Architektur oder Bachelor of Science (FH) in Gebäudetechnik

Nachdiplomstufe

Je nach Vorbildung: z. B. Certificate of Advanced Studies (CAS) Brandschutz im Holzbau an der Berner Fachhochschule

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/84342?lang=de>